



Allgemeine Bekanntmachungen

Verkehrssicherheit ist wichtig

Sichere Mobilität ist ein wichtiger Faktor in der heutigen Gesellschaft. Denn die Altersgruppe der Kinder bis zu den Heranwachsenden möchte mobil werden und die Altersgruppe der Senioren möchte mobil bleiben.

Wer dazu und zu weiteren wichtigen Themen der Verkehrssicherheit Informationen erhalten möchte, sollte unbedingt am diesjährigen Verkehrssicherheitstag den Infostand des Rechts- und Ordnungsamtes auf dem Wochenmarkt am kommenden Samstag, dem 25. September, in der Zeit von 8 bis 12 Uhr besuchen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bußgeldstelle halten einiges an Informationsmaterial bereit. Unterstützung erfahren diese am Informationsstand durch die Verkehrsprävention der Polizeidirektion Ulm, welche insbesondere zum Thema „Stopp der Unfallflucht“ informieren wird. Anhand des Gurtschlittens der Verkehrswacht Ehingen e.V. wird vor Ort gezeigt, wie wichtig die richtige Sicherung in einem Fahrzeug ist. Außerdem werden Einblicke in die neueste Technik der digitalen Radargeschwindigkeitsmessung und in die Technik eines Polizeistreifenwagens angeboten.



Rund um das Thema Verkehrssicherheit geht es am kommenden Samstag, 25. September, auf dem Marktplatz.



Lokale Agenda 21 „Markt der Möglichkeiten“

Am 25. September von 9.30 Uhr bis 13 Uhr ist in der Ehinger Fußgängerzone ein buntes Programm mit Informationsständen, Musik, Bewirtung, Tombola, Sportmobil – alles rund ums Thema Ehrenamt geboten. Das Netzwerk Ehrenamt der Lokalen Agenda 21 beteiligt sich damit erneut an der bundesweiten Woche des bürgerschaftlichen Engagements.

Gudrun Reuther, BruderhausDiakonie

Ehrenamt macht Spaß!

18 Organisationen und Gruppierungen aus den Bereichen Gesundheit, Sport, Kultur und Soziales geben Einblick in die Vielfalt der Möglichkeiten freiwilligen Engagements, ob in der Hausaufgabenbetreuung, der Unterstützung älterer Mitbürgerinnen und Mitbürger oder als Jugendtrainer im Sportverein. Sie wollen zeigen: Ehrenamtliches Engagement macht Sinn. Es bereichert unser Zusammenleben und hilft im Miteinander der Generationen. Ehrenamt macht Spaß! Neues sehen und entdecken, eigene Fähigkeiten und Potenziale nutzen, das ist möglich und erwünscht! Das Netzwerk Ehrenamt Ehingen organisiert diesen Markt der Möglichkeiten in diesem Jahr zum dritten Mal. Damit soll in besonderer Weise die Wertschätzung des freiwilligen bürgerschaftlichen Engagements in der Region Ehingen gewürdigt sowie Menschen jeden Alters für ein freiwilliges Engagement interessiert werden.

Netzwerk gehört zur Lokalen Agenda

„Das Netzwerk Ehrenamt Ehingen ist ein Zusammenschluss sozialer Einrichtungen und Gruppierungen in der Region Ehingen, das sich aus einer Initiative im Jahr 2006 heraus entwickelt hat und seit Anfang 2009 als Arbeitsgruppe zur Lokalen Agenda 21 der Stadt Ehingen gehört“, sagt Gudrun Reuther von der BruderhausDiakonie.

Termine

Samstag, 25. September

Verkehrssicherheitstag in Ehingen
Markt der Möglichkeiten in Ehingen
Tag der offenen Tür im Ehinger Tafelladen

Montag, 27. September

Feuerwehrrübung in Rißtissen

Dienstag, 28. September

Sirenenprobealarm in den Ehinger Teilorten

Donnerstag, 30. September

Gemeinderatssitzung in Ehingen
Sitzung des Ausschusses für Umwelt
und Technik

„Das Netzwerk will vor Ort die Entwicklung von Bedingungen unterstützen und vorantreiben, die für das Ehrenamt förderlich sind. Damit dies gelingen kann, will das Netzwerk in der Region Ehingen Ressourcen bündeln und Synergien nutzen. Das Netzwerk bietet sozialen Einrichtungen und Gruppierungen eine gemeinsame Plattform für regelmäßigen Austausch. Gleichzeitig ist es Ideenbörse zu allen Fragen der Ehrenamts“. Durch regelmäßige Treffen besteht die Möglichkeit zu einer gemeinsamen und öffentlichkeitswirksamen Werbung für ehrenamtliches Engagement und einer konkreten, gegenseitigen Unterstützung. Die Schirmherrschaft für den Aktionstag am Samstag, 25. September, hat Oberbürgermeister Johann Krieger übernommen. Landrat Heinz Seiffert und Bürgermeister Alexander Baumann werden um 10 Uhr ein Grußwort sprechen. Interviews mit den Vertretern beider Kirchen in Ehingen um 10.30 Uhr sowie mit Ehrenamtlichen aus verschiedenen Bereichen um 12 Uhr stehen auf dem Programm, das durch Tanz- und Musikvorführungen von örtlichen Vereinen bunt untermalt wird.



Notrufe, Bereitschaftsdienste

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizeirevier Ehingen	07391 / 588-0
Krankenhaus Ehingen	07391 / 586-0
Krankenhaus Laupheim	07392 / 70 70
Notfallrettungsdienst/ Krankentransport	19 222
Städt. Wasserwerk	07391 / 503-152
Städt. Wasserwerk (nach Dienstschluss)	0171 / 7 43 57 53
Stromstörungsstelle	0800 / 9 99 99 66
Sozialstation, Essen auf Rädern	07391 / 5 20 11
Ambulanter Pflegeservice	
Krankenhaus GmbH	0800 / 0 586 586
Feuerwehr Abteilungskdt. Glöggler	0177/5266916
Nachbarschaftshilfe Rißtissen	1 85 70
Hauskrankenpflege	
Seibold GbR	07391 / 7 54 46 7
Haushaltshilfe und Familienpflege	07351 / 1 88 26-20

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Zentrale

Notrufnummer: 0180 / 1 92 92 35
Rettungsleitstelle 19 222

KINDERNOTFALLDIENST

am Wochenende

zu erfragen unter 0180 / 192 93 43

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

zu erfragen unter 0180 / 5 91 16 01

APOTHEKENDIENST

Samstag, 25.09.10

Löwen Apotheke, Erbach,

Ehingerstrasse 31,
Tel. 07305 - 73 23

Apotheke am Wenzelstein, Ehingen,

Am Wenzelstein 53,
Tel. 07391 - 7 02 60

Sonntag, 26.09.10

Neue Apotheke, Laupheim,

Mittelstrasse 46,
Tel. 07392 - 60 22

Rats Apotheke, Ehingen,

Hauptstrasse 35,
Tel. 07391 - 87 77

NOTFALLDIENST

sonntags 11 - 12 Uhr und 17 - 18 Uhr

Schleiereule als Eulenvogel, kommt auf den mineralreichen, kalkhaltigen und hochwertigen Wäldern des Ehinger Raumes vor und ist auf sorgsame Waldbewirtschaftung angewiesen. Er wird nur von Kennern gesammelt, da die ganze Gattung aus sehr vielen Arten besteht, die leicht mit giftigen verwechselt werden können. Der tödlich giftige „Dottergelbe Klumpfuß“ (*Cortinarius splendens*) zählt ebenso dazu wie der tückische „Orangefuchsiges Hautkopf“ (*Cortinarius orellanus*) der 1952 in einem polnischen Dorf eine Massenvergiftung verursachte.

Artenreiche Wälder

Ob essbar oder nicht, schmackhaft oder ungenießbar, dies kümmert die Teilnehmer dieser internationalen Pilz-Tagung in Ehingen weniger. Hier treffen sich namhafte Wissenschaftler der europäischen Mykologen-Szene, um in den artenreichen Wäldern Ehingen und Umgebung noch Unentdecktes zu finden. Schwerpunkt ist die Familie der Schleierlinge, deren lateinischer Gattungsname „*Cortinarius*“ der Tagung den Namen gegeben hat. Mit den Orchideen vergleichbar üben die farbenfrohen Pilze dieser Gattung eine Faszination auf Naturfreunde aus. Mit rund 400 - 500 Arten zählt sie zur größten Gattung im Reich der Pilze. Besonders der geologische Untergrund aus Kalk, wie er rund um Ehingen zu finden ist, sagt den Schleierlingen zu. Die Besonderheit der Geologie und die ausgedehnten Wälder der Region sind der Grund, warum sich die Spezialisten in Ehingen treffen.

Teilnehmer aus 11 Ländern

Nach Ehingen geholt hat diese Tagung der Pilzsachverständige und zweite Vorsitzende des Ehinger NABU Thaddäus Bamberger. Zusammen mit der Arbeitsgemeinschaft Mykologie Ulm (AMU) und den Ehinger Pilzfreunden wird die Tagung in der Lindenhalle ausgerichtet. Es werden 80 Teilnehmer aus 11 Ländern erwartet. Schirmherr dieses Symposiums ist Oberbürgermeister Johann Krieger. Der Verein Journées Européennes Du Cortinaire (J.E.C.) wurde 1983 gegründet und besteht aus internationalen Mitgliedern, meist Wissenschaftlern und Amateur-Mykologen, die sich für die Erforschung der Gattung der Schleierlinge (*Cortinarius*) einsetzen (www.jec-cortinarius.org/index.htm).

Lindenhalle wird zum Labor

Während der Tagungswoche verwandelt sich die Ehinger Lindenhalle in ein mykologisches Labor. An 80 Arbeitstischen, auf denen Mikroskope, Stereolupen und Test-Reagenzien verschiedenster Farben und Funktionen stehen, werden die Funde bearbeitet, das heißt mikroskopisch untersucht und bestimmt. Im Reich der Pilze gibt es nämlich noch

Tafelladen öffnet

Das Team des Ehinger Tafelladens lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein, sich am Tag der offenen Tür die Räumlichkeiten anzuschauen und sich über die Arbeit sowie über das Angebot zu informieren.

„Wir freuen uns über Ihren Besuch am Samstag, 25. September 2010, zwischen 10 und 14 Uhr im Ehinger Tafelladen, Schulgasse 21, Oberschaffnei.“ informiert Claudia Steinhauer, Abteilungsleiterin Soziale Dienste beim Deutschen Roten Kreuz in Ulm.

Programm:

- Führung durch die Räumlichkeiten mit Informationen
- Gewinnspiel
- Kinderprogramm mit Schüler/innen des Ehinger Gymnasiums.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Es werden auch gerne Warenspenden für die Kunden entgegengenommen.

„Kennen Sie den Pilz des Jahres?“

An dieser Frage scheiterte eine Kandidatin in Günther Jauchs Millionenshow,

als sie sich für a) den „Zitronenfalter“ entschied. Wer keinen Pilzkundler als Telefon-Joker hat, der kommt wahrscheinlich nicht auf die „Schleiereule“.

28. Europäische Cortinarien-Tagung

Der Pilz des Jahres wird von einer Jury der Deutschen Gesellschaft für Mykologie (DGfM) gewählt und ist 2010 der 28. Europäischen Cortinarien-Tagung (J.E.C.) in Ehingen gewidmet, die vom 26. September bis 1. Oktober in der Lindenhalle stattfindet, www.jec-ehingen.guest.de. Die geschützte „Schleiereule“ (*Cortinarius praestans*), übrigens ein essbarer, wohlschmeckender und gesuchter Pilz, der früher als Marktpilz gehandelt wurde, ist in den Wäldern rund um Ehingen heimisch und in guten Pilzjahren häufiger zu finden.



Dieser Pilz ist einer der größten Hutpilze der Schwäbischen Alb. Er hat Ähnlichkeit mit der

einiges zu entdecken. Bisher sind für Mitteleuropa rund 14.000 Pilzarten festgestellt, weit mehr, als es Blütenpflanzen gibt. Viele Pilze sind klein und unscheinbar, bilden ihre Fruchtkörper nur eine begrenzte Zeit und können auch Jahre ausbleiben. Daher ist Vieles noch gar nicht entdeckt.

Pilzausstellung in der Lindenhalle

Den Abschluss der Veranstaltung bildet die große Pilzausstellung in der Lindenhalle am Samstag und Sonntag, dem 2. und 3. Oktober, jeweils von 11 - 17 Uhr. Dort kann jeder Naturfreund bekannte und seltene Pilzarten unserer Heimat bestaunen, selbstverständlich frisch aus den Wäldern gesammelt und von Spezialisten bestimmt. Daneben wird es Ausstellungsstände der regionalen Imker, Fischer und Jäger geben.

„Basketball Schüler Cup“ - ein echtes Juwel

Das Schulprojekt des Basketball-Bundesligisten Erdgas Ehingen/Urspringschule ist in seinem ersten Jahr hervorragend angenommen worden. Weit über 1.000 Schüler wurden beim so genannten „Sparkassen Schüler Cup“ betreut. In der Spielzeit 2010/11 ist die Fortsetzung fest eingeplant.

Projekt begeistert

Zwölf Schulen aus Ehingen und der Region wurden von den Trainern und Spielern der Ehinger Steeples über das vergangene Schuljahr besucht. In den schweißtreibenden Trainingseinheiten wurden den Schülern die Grundlagen des Basketballs näher gebracht. Dribbeln, Passen, Fangen und Werfen standen auf dem Stundenplan, wenn Ruben Spoden, Kristian Kuhn & Co. die Halle betreten.



Große Begeisterung herrschte beim Schulprojekt des Basketball-Bundesligisten Erdgas Ehingen/Urspringschule. Eine Fortsetzung im neuen Schuljahr ist geplant.

Die langen Kerle des Ehinger Bundesligisten zeigten den mit großem Eifer und Spaß agierenden Schülerinnen und Schüler, wie mit dem orangen Ball richtig umgegangen wird. Dabei dienten die Leistungssportler in

den Einheiten auch gerne als Vorbild. In diesem Region. Dieses Engagement macht unsere Gesellschaft wieder ein Stück lebendiger und schafft für die jungen Sportlerinnen und Sportler einen Raum, in dem sie sich wohl fühlen und entwickeln können. Als Schirmherrin des Projekts danke ich allen Beteiligten von Herzen und wünsche auch für die Zukunft viel Erfolg.

Fortsetzung geplant

Paul Geiselhart, Rektor an der Realschule Ehingen registrierte „einen großen Zulauf“ bei dem Basketball- Projekt. „Das war ein positiver Einschub und ein zusätzlicher Anreiz für unsere AG“, sagte er. Die Realschule werde weiter mitmachen, denn es sei prima gelaufen und gut organisiert gewesen.

Auch die Längenfeldschule in Ehingen schwärmt von den Auftritten der Basketballer. „Die Resonanz war hervorragend, Schüler und Lehrer waren begeistert“, meinte Schulleiter Max Weber. Die anfängliche Skepsis sei schnell gewichen. Ihn habe die professionelle Umsetzung des Projekts begeistert, betonte Weber.

„Es ist gut angekommen, aber wir sollten es öfter machen“, gab Wolfgang Aleker, Schulleiter am Ehinger Johann-Vanotti-Gymnasium, zu Protokoll. Er freue sich auf die Fortführung des Projekts, „wir legen schließlich Wert auf längerfristiges Engagement und Nachhaltigkeit.“ Am Gymnasium gibt es schon seit langem einmal pro Woche eine Basketball-AG.

Am Sparkassen Schüler Cup haben teilgenommen: Johann-Vanotti-Gymnasium Ehingen, Michel-Buck-Schule Ehingen, Realschule Ehingen, Längenfeldschule Ehingen, Hermann-Gmeiner-Schule Ehingen, GHWRS Allmendingen, Realschule Munderkingen, Urspringschule, Karl-Spohn-Realschule Gerhausen, Gustav-Mesmer-Realschule Münsingen, Albert-Schweitzer-Gymnasium Laichingen und Geschwister-Scholl-Realschule Riedlingen.

Info:

Interessierte Schulen können sich schon jetzt unter info@steeples.net für das kommende Schuljahr anmelden.

Weitere Stimmen:

Prof. Dr. Annette Schavan, Schirmherrin der Bildungsoffensive Basketball:

In der „Bildungsoffensive Basketball“ ist ein außerordentlich erfolgreiches Schulprojekt ins Leben gerufen worden. Die Arbeit der Initiative und der damit verbundene enorme Einsatz für Kinder und Jugendliche ist eine große Bereicherung für unsere gesamte

Manfred Oster, Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Ulm:

Die Sparkasse Ulm unterstützt zahlreiche Sportinitiativen in der Region. Die „Bildungsoffensive Basketball“ erweitert dieses Engagement um einen immens wichtigen Baustein, der in einzigartiger Weise Sport und Bildung miteinander verbindet. Aus diesem Grund tut die Sparkasse alles, wenn es darum geht, unter den Schülern das Miteinander, die Bewegung und natürlich die Begeisterung zu fördern. Basketball ist ein mitreißender Sport – und der „Sparkassen Schüler Cup“ belegt diese Tatsache auf wirklich beeindruckende Art und Weise.

Dr. Sabine Schwenk, Geschäftsführerin der AOK Ulm- Biberach:

Für die AOK ist eine aktiv gestaltete Gesundheitsförderung wesentlicher Bestandteil ihrer Philosophie als Gesundheitskasse. Wir freuen uns daher sehr, das Schulprojekt in der „Bildungsoffensive Basketball“ unterstützen zu dürfen. Der Erfolg des ersten Jahres stimmt uns zuversichtlich für die weitere Projektzukunft.

Ralf Biehl,

Geschäftsführer Erdgas Südwest:

Als Hauptsponsor der Ehinger Steeples freuen wir uns auch beim Schulprojekt in der Bildungsoffensive Basketball mit zu den Sponsoren zu gehören. Getreu unseres Mottos „fördern was nachwächst“ hat uns hier besonders das Konzept dieses Projektes angesprochen. Die Förderung von Kindern und Jugendlichen ist schon viele Jahre im Focus der Sponsoringaktivitäten unseres Unternehmens.

Rolf Koch, Manager Erdgas Ehingen/ Urspringschule:

Zusammen mit den Partnern Sparkasse Ulm, AOK Ulm-Biberach und Erdgas Südwest werden wir das Projekt auch zukünftig mit großem Elan weiterführen und entwickeln. Mit der Verbindung der Themen Sport, Ernährung und schulische Ausbildung liegt das Projekt goldrichtig. Der Sparkassen Schüler Cup ist ein echtes Juwel.

Ihr Mitteilungsblatt

Informationen aus erster Hand.

Unabhängige Energieberatung bei der Stadt Ehingen durch die Regionale Energieagentur Ulm gGmbH

Die Stadt Ehingen bietet seit April 2010 für ihre Bürger jeweils am 2. Dienstag im Monat eine unabhängige Energieberatung durch die Regionale Energieagentur Ulm gGmbH an.

In den Bereichen energiebewusstes Bauen, Modernisieren, Erneuerung von Heizung sowie Nutzung von Sonnenenergie kann sich jeder Bürger bei einer kostenfreien Erstberatung einen Überblick über die technischen Möglichkeiten, Kosten und Wirtschaftlichkeit sowie die aktuellen Förderprogramme verschaffen.

Zur Beratung sollten vorhandene Unterlagen, wie zum Beispiel Baupläne, Energieausweis oder Messwerte der Heizungsanlage, mitgebracht werden.

Der nächste Beratungstermin findet am

Dienstag, 12. Oktober 2010,

im Rathaus in Ehingen statt.

Bei Interesse ist eine vorherige Anmeldung bis spätestens 5. Oktober 2010 bei Wolfgang Liedel, Stadtbauamt im Rathaus-Neubau, 2. OG, Zimmer 218, Telefon 07391/503-169 oder w.liedel@ehingen.de notwendig.

Die nächsten Termine finden am 9. November 2010 sowie am 14. Dezember 2010 statt.

Gemeinderatssitzung

Am Donnerstag, dem 30. September 2010, um 16.30 Uhr, findet eine öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderats im Sitzungssaal des Rathauses statt. Davor tagt ab 16.00 Uhr der Ausschuss für Umwelt und Technik mit folgender Tagesordnung:

1. Energetische Sanierung und Dachausbau am Kindergarten Hehlestraße (ZIP)Vergabe des Wärmedämmverbundsystems
2. Energetische Sanierung von Fenstern und Türen an der alten Turnhalle der Michel-Buck-Schule Ehingen (ZIP)Vergabe von Metallbauarbeiten
3. Michel-Buck-Schule Ehingen, Hauptbau-Erneuerung der Klassenzimmertüren Vergabe von Schreinerarbeiten
4. Lindenhalle Ehingen Einbau einer Brandmeldeanlage
5. Mitteilungen / Sonstiges.

Anschließend folgt die Sitzung des Gemeinderats mit folgender Tagesordnung:

1. Blutspendeaktionen
2. Ehrung von Herrn Stadtrat Mangold durch den Städtetag und Gemeindetag Baden-Württemberg
3. Annahme von Spenden
4. Überfraktioneller Antrag vom 22.07.2010 auf Einleitung eines Verfahrens zur Änderung von Bebauungsplänen
5. Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen „Mehrgenerationenwohnen für Ehingen“
6. Antrag der CDU-Fraktion „Integrationskonzept“
7. Oberbürgermeisterwahl – Festlegung der Regularien für die öffentliche Vorstellung der Bewerber/innen am 04.10.2010
8. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Solarpark Kirchen-Deppenhäuser – Satzungsbeschluss
9. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Solarpark Kirchbierlingen-Nord“ – Satzungsbeschluss
10. Bebauungsplan „Gewerbegebiet Ost“ im Teilort Schablihausen (Entwurfsbeschluss)
11. Sanierungsgebiet III „Untere Stadt“ Verlängerung des Treuhändervertrages mit der Sanierungstreuhand Ulm GmbH
12. Mitteilungen / Sonstiges.

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Die Unterlagen für die öffentliche Sitzung liegen für interessierte Bürger im Bürgerbüro zu Einsicht aus.

gez. Krieger, Oberbürgermeister

Wer vermisst sein Kinderfahrrad?

Beim Bürgerbüro im Ehinger Rathaus warten wieder zahlreiche Fundsachen auf ihren Eigentümer. Im vergangenen Monat wurden hier von ehrlichen Findern ein Kinderfahrrad, ein elektrischer Rasierer sowie ein Handy abgegeben.

Außerdem liegen hier noch Damen-, Herren- und Kinderfahrräder, Regenschirme, Geldbörsen, Schlüssel und Schmuckstücke zur Abholung bereit.

INFO

Auskünfte gibt es beim Rechts- und Ordnungsamt – Bürgerbüro im Ehinger Rathaus oder telefonisch unter ☎ 07391/503-331.



Feuerwehr Sirenenprobealarm

Am kommenden Dienstag, 28. September,

findet um 18 Uhr eine Probealarmierung in den Ehinger Teilorten statt.



Neue VHS-Kurse im Herbst: Die Anmeldungen laufen auf Hochtouren

Im neuen Herbst-Programm wird wieder eine reiche Auswahl an Kursen aus den Bereichen Sprachen, EDV, Gesundheit, Kreativ-Bereich, Kunst, Musik und Tanz angeboten. Auch spezielle Angebote für Kinder, Jugendliche und Senioren stehen im Programm.

VHS-Kurs: Skulpturen aus Stein in der Steinbildhauer-Werkstatt

Unter fachkundiger Anleitung kann im Kurs eine kleine Skulptur, ein ansprechendes Relief oder eine Vogeltränke geschaffen werden. Stefan und Andrea Freudenreich führen in die Handhabung der Werkzeuge ein um so eigene kreative Ideen umzusetzen: mittwochs, ab 27. Oktober 2010, 18 – 21 Uhr

Nähere Infos und Anmeldungen unter 07391/503-503 oder 503-502

Anmeldungen über Internet: www.vhs-ehingen.de.

Anmeldungen über E-mail: vhs@ehingen.de.

Mundarttage an der Volkshochschule

Zum Abschluss der Ehinger Mundarttage steht am heutigen Freitag, 24. September, um 20 Uhr im Franziskanerkloster mit den beiden Ehingern Albin Beck und Winfried Moosmann ein fröhlicher Abend ins Haus. Albin Beck, weithin bekannter und gefeierter Mundartautor und der knitze und hinter-sinnige Winfried Moosmann bringen die Ehinger Mundart in ihren lustigen Geschichten zum klingen.

Theater in Ehingen – Saison startet

Oper: Carmen

Samstag, 25. September, 19 Uhr, Lindenhalle Ehingen.

Gespielt wird eine der berühmtesten Opern: Carmen von Georges Bizet



Die sich in Sevilla abspielende Dreiecksbeziehung zwischen Carmen, dem Sergeanten Jose und dem Stierkämpfer Escamillo hat Operngeschichte geschrieben. Das Stück gilt als berühmtestes Eifersuchtsdrama des Musiktheaters.

Die Musik von Georges Bizet wurde eigens für Flamenco-Gitarre und Zigeunerorchester neu arrangiert. Die sieben Musiker sind szenisch in das Bühnengeschehen eingebunden. Eine weitere Besonderheit sind die Flamencotänze, bei denen die Tänzer durch ihre Bewegungen Tempo und Rhythmus bestimmen. Die Musiker greifen diese Vorgaben auf und orientieren sich bei ihrem Spiel am Bühnengeschehen.

In Ehingen wird eine Fassung gespielt mit deutschen Dialogen und französisch gesungenen Arien.

Eine Aufführung der Opernwerkstatt am Rhein.

Junge Philharmonie Oberschwaben – Karten im Vorverkauf

Sonntag, 3. Oktober, 19 Uhr, Lindenhalle

Nach ihren begeisternden Auftritten in den Jahren 2008 und 2009 gastiert die Junge Philharmonie Oberschwaben unter der Leitung von Alban Beikircher auch dieses Jahr wieder in Ehingen – und wieder spielen einige Musiker aus Ehingen und Umgebung mit.

Das Orchester nimmt seine Zuhörer diesmal auf einen sinfonischen Streifzug durch die Welt der westlichen und östlichen Märchen mit.

Engelbert Humperdinck: Ouvertüre „Hänsel und Gretel“

Wilfried Hiller: Nachtgesang (1984)

Rimskij-Korsakov: Sheherazade

22. Ehinger Jazztage

In Verbindung mit dem Jazzclub Ehingen e. V. Jazzclub Ehingen und Volkshochschule haben auch in diesem Jahr wieder Künstler von internationalem Rang zu den Jazztagen eingeladen. Ausführliche Informationen zu den 22. Ehinger Jazztagen findet man im Internet unter www.ehinger-jazztage.de

Freitag, 8. Oktober, 19 Uhr, Lindenhalle
Louis Prima Revival Band

Samstag, 9. Oktober, 19 Uhr, Lindenhalle
Al Di Meola World Sinfonia

danach jeweils Nachtprogramm in den Ehinger Kneipen

Sonntag, 10. Oktober, 11 Uhr,
Evang. Stadtkirche
Jazzgottesdienst

anschließend
**Jazzmatinee im „Ochsen“
mit Lukas Brenner, Piano und
Matthias Werner, Bass**

Kartenvorverkauf:
Buchhandlung König, Tel. 07391/63 51 und
im Internet unter www.kulturamt-ehingen.de

Riß-Bote

Ortsnachrichten

Rathaus Rißtissen - Öffnungszeiten

Das Rathaus Rißtissen ist in der Woche vom 27. September bis 1. Oktober wie folgt geöffnet:

Montag, 27. September	10.30 - 11.30 Uhr
Dienstag, 28. September	17.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch, 29. September	10.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag, 30. September	17.00 - 18.30 Uhr
Freitag, 1. Oktober	10.30 - 11.30 Uhr



Freiwillige Feuerwehr Rißtissen

Teilübung Zugschleife Gelb

Am kommenden Montag, 27. September, findet eine Teilübung für die Zugschleife Gelb statt. Beginn: 20.00 Uhr



Endlich! Der Film zum Fest ist da!

Wer sich eine bleibende Erinnerung an unser großartiges Schulfest bewahren möchte, kann nun eine DVD in bester Qualität bestellen.



Am günstigsten montags oder donnerstags von 9:00 – 12:00 Uhr im Schulsekretariat

unter der Tel.Nr: 07392/4740. Sie beinhaltet Luftaufnahmen von Rißtissen, einen Film vom gesamten Musical und zu den Vorführungen auf der Schulwiese sowie wunderbare Impressionen zum Schulfest. Gönnen Sie sich dieses professionelle Werk; die Ausgaben von 12 € werden Sie nicht bereuen!

Außerdem wird die Festschrift zum 50sten Geburtstag der Schule noch einmal nachgedruckt. Bis zum 22. Oktober kann sie zu einem Preis von 15 €, ebenfalls im Sekretariat, nachbestellt werden.



Grundschule Rißtissen wird Partnerschule von Tischtennis Baden- Württemberg innerhalb der Schulsport-Initiative

Die Grundschule in Rißtissen ist seit kurzem Partnerschule der Schulsport-Initiative „Tischtennis macht Schule“ von Tischtennis Baden-Württemberg e.V. (TTBW). Gefördert durch die Sparkassen- Finanzgruppe Baden-Württemberg entstehen neue Tischtennis-Angebot im Rahmen der außerunterrichtlichen Ganztagsbetreuung landesweit an Schulen des Jugendbegleiter-Programms. Von diesen neuen Möglichkeiten profitiert nun auch die Grundschule Rißtissen und bietet ihren Schülerinnen und Schülern ein attraktives neues Tischtennis-Angebot unter fachkompetenter Leitung durch einen Trainer. So können sich alle Interessierten fortan von der attraktiven Sportart Tischtennis überzeugen.

Die schnellste Rückschlagsportart der Welt fördert neben Koordination, Beweglichkeit und Reaktionsschnelligkeit insbesondere auch das Konzentrationsvermögen, eine Fähigkeit, die sogar für den normalen Schulunterricht Vorteile bringt. Neben dem regelmäßigen Training haben die Schulen zusätzlich die Möglichkeit, mit einer Schulmannschaft am renommierten Bundeswettbewerb für Schulen „Jugend trainiert für Olympia“ teilzunehmen. Als zukünftige „Tischtennis-Partnerschule“ unterstützt die Grundschule Rißtissen durch die Teilnahme an der Schulsport-Initiative nachhaltig die umfangreichen Maßnahmen der Tischtennisverbände in Baden-Württemberg im Bereich der Sportentwicklung.

Die Schulleitung

Kirchliche Mitteilungen



KATH. PFARRAMT ST. PANKRATIUS
UND DOROTHEA RISSTISSEN
RISSSTRASSE 8
89584 RISSTISSEN

Kirchliche Nachrichten vom 25.09. – 03.10.2010

Samstag, 25.09.2010

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Griesingen

Sonntag, 26.09.2010

26. Sonntag im Jahreskreis

- Caritas Kollekte -

9.00 Uhr Eucharistiefeier in
Oberdischingen

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank-
fest in Öpfingen gleichzeitig
Kinderkirche

10.30 Uhr Wort Gottes Feier in Rißbissen
(Fr. Walser)

19.00 Uhr Eucharistische Anbetung
in Griesingen

19.30 Uhr Andacht in Rißbissen

Bibelstellen:

Am 6,1a.4-7; 1 Tim 6,11-16; Lk 16,19-31

Montag, 27.09.2010

Hl. Vinzenz von Paul Priester,
Ordensgründer (†1660)

19.00 Uhr Hl. Messe in Oberdischingen

Dienstag, 28.09.2010

18.30 Uhr Rosenkranzgebet in Rißbissen,
gestaltet von der „Aktion Leben“

19.00 Uhr Hl. Messe in Rißbissen († Franz
Klotz, † Viktoria u. Wilhelm Uetz,
† Christa Fleischer, † Heidi
Schmöger)

Mittwoch, 29.09.2010

Hl. Michael, Gabriel u. Rafael, Erzengel

8.00 Uhr Schülertagesdienst in Rißbissen

19.00 Uhr Gebetsabend in Griesingen
und Rißbissen

Donnerstag, 30.09.2010

Hl. Hieronymus Priester, Kirchenlehrer (†420)

19.00 Uhr Hl. Messe in Öpfingen

19.30 Uhr Chorprobe Kath. Kirchenchor
Rißbissen

Freitag, 01.10.2010

Hl. Theresia v. Kinde Jesu Ordensfrau,
Kirchenlehrerin

ab

15.00 Uhr Krankenbesuche mit Kranken-
kommunion in Griesingen

19.00 Uhr Hl. Messe in Griesingen mit
anschl. Herz-Jesu-Segen

Samstag, 02.10.2010

Erntedankfest, Patrozinium zum Hl. Leodegar
und Mini Aufnahme und Verabschiedung in
Griesingen

19.00 Uhr Festgottesdienst in Griesingen
musikalisch mitgestaltet von der
Gruppe „Belcanto“

Sonntag, 03.10.2010

27. Sonntag im Jahreskreis - Erntedankfest

9.00 Uhr Eucharistiefeier zum
Erntedankfest in Rißbissen

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank-
fest in Oberdischingen

17.00 Uhr Orgelkonzert in der
Pfarrkirche Oberdischingen



Rosenkranzgebet in Rißbissen
täglich um 19.00 Uhr – wenn
Gottesdienst dann 18.30 Uhr

Ministrantendienst:

So. 26.09.: Lea L., Martin, Tobias, Fabian

Di. 28.09.: Sina, Jasmin, Anja,

So. 03.10.: Verena, Lea G., Johannes H., Felix
Sch., Felix G., Tim L., Robin, Tizian

Weitere Informationen:

➔ Der nächste feststehende **Tauftermin** in
Rißbissen ist am So. 10. Okt. 11.45 Uhr. Anmel-
dungen nimmt das Pfarrbüro entgegen.



Glaubensgestalten

Vinzenz von Paul

M. H. Olbertz



Vinzenz von Paul

„Die Armen – unsere Herren“

Vinzenz von Paul wurde 1581 im Südwesten Frankreichs in eine Kleinbauernfamilie geboren. Sein Vater ließ den Jungen unter großen finanziellen Opfern studieren – in der Hoffnung, er könne als Priester die Familie unterstützen. Mit 19 Jahren wird er geweiht und erwirbt bald die Befähigung zum Universitätslehrer. Nach einer abenteuerlichen Irrfahrt landet er in Paris – in der Klemme zwischen protzigem Reichtum und entsetzlichem Elend der Rechtlosen. Vinzenz, als Erzieher einer reichen Adelsfamilie noch ganz auf der Linie der väterlichen Hoffnungen, weiß im Herzen: Er gehört auf die Seite der Geschundenen. Jesu Wort „Das habt ihr mir getan!“ (Matthäus 25,35) treibt ihn.

So wird er Pfarrer armer Bauern und bleibt doch in Kontakt mit Adelligen. In einer Sonntagspredigt bittet er um Hilfe für eine schwerkranke Familie. Das Echo ist so groß, dass Vinzenz kurzum einen Verein zur Hauskrankenpflege gründet, genannt „Charité“, der auch in anderen Städten Fuß fasst – der Anfang der Caritas-Pflegestationen. 1619 wird er Seelsorger der französischen Galeerensklaven, 1925 gründet Vinzenz eine Gemeinschaft zur Evangelisierung des Landvolkes und zur Weiterbildung der Priester, die „Kongregation der Mission“ (CM), bekannt als „Vinzentiner“ oder „Lazaristen“ nach ihrer ersten Wirkungsstätte, dem Leprosarium St. Lazare in Paris. Dort betreut die Gemeinschaft auch Geistesranke und Vinzenz entwickelt die Grundzüge einer Pastoralpsychiatrie. 1633 folgt zusammen mit der adeligen Witwe Luise Marillac die Gründung der „Barmherzigen Schwestern“ oder „Vinzentinerinnen“, die ohne Klausur und Ordenstracht ganz bei den Armen leben sollten. In den Schrecken des 30-jährigen Krieges werden seine Teams für Tausende zur letzten Rettung. All seinen Gründungen gibt er das Motto: „Die Armen sind unsere Herren.“ Ein Zitat von Vinzenz von Paul charakterisiert sehr treffend sein Wirken: „Für glanzvolle Taten findet Gott genügend Arbeiter, jedoch für unscheinbares Wirken braucht er noch viele.“

Am 27. September 1660, vor 350 Jahren, stirbt er in Paris – im selben Jahr wie die heilige Luise Marillac. Seine Beisetzung erfolgte an der Kapelle der Lazaristen in Paris; 1737 wird er heiliggesprochen.

Hans Brunner



→ Das **Sakrament der Ehe** möchten sich spenden: Hummel Jürgen und Kögel Sabrina. Hochzeitsmesse am Sa. 09. Okt. 2010 um 15.00 Uhr

Foto: H. Brunner



EVANG. KIRCHENGEMEINDE ERSINGEN

Evang. Pfarramt, Pfarrer Gunther Wruck, Tel. (0 73 05) 72 48



Caritas:

„Handgreiflich werden für Menschen, die selbst keine Kraft dazu haben.“

→ Schüलगottesdienste

Wie gewohnt findet jeden Mittwoch um 8.00 Uhr der Schüलगottesdienst für die katholischen Schüler/-innen statt. Frau Gerstner hat mich die vergangenen zwei Jahre mit Gitarre musikalisch begleitet, ab und zu, soweit es ihm arbeitstechnisch möglich war, auch Herr Grimm. Aber nun ist da eine Lücke. Wer könnte es sich vorstellen und hat Zeit und Lust, diese Aufgabe zu übernehmen? Die Kinder und ich freuen uns sehr und es ist ein sehr guter Grund, die Gitarre auszupacken, es muss überhaupt nicht perfekt sein! Es könnten auch mehrere Personen sein...! Außerdem wäre es toll, wenn sich Mütter, oder auch Väter, dabei sein könnten, das hilft für die Ruhe und Aufmerksamkeit im Gottesdienst..... Über Rückmeldungen bzw. dabei sein freut sich *A. Eberhardt-Kranke*



Hallo Chorkids

Am Freitag, 01.10.2010 findet von 15.45 - 16.30 Uhr die ersten Probe des Kinder- und Jugendchores nach den Ferien statt. Wir treffen uns wie immer in der Arche. Kinder, die das Freiburger Kinderchorbuch gekauft haben, sollen dies immer zu unseren Proben mitbringen.. Die anderen Kinder und Teens dürfen dieses Buch während den Proben ausleihen.

Caritas Kollekte am

Sa./So. 25./26. Sept. 2010

Motto: „Investieren sie in Menschlichkeit“



Expertin

für Sonntagsbraten sucht Zuhörer.



Not sehen und handeln. Caritas

www.Experten-fuers-Leben.de

Im September feiern die deutschen Katholiken den Caritas-Sonntag und betonen den Stellenwert der Caritas in der Kirche: Nächstenliebe und Solidarität sind ein Fundament des christlichen Lebens. Die Caritas rückt in diesem Jahr die Menschen im Alter in den Mittelpunkt.

→ VORSCHAU: „175 Jahre Kirchweihe“ Orgelkonzert in Oberdischingen am Sonntag 3. Oktober 2010, 17:00 Uhr

Nach der Orgelreinigung und Neuintonation laden wir sehr herzlich zum Jubiläumskonzert in unsere Pfarrkirche ein. Es spielt Kirchenmusikdirektor Volker Linz aus Ehingen. Das Programm entnehmen Sie bitte den in der Kirche ausgelegten Flyern. Der Eintritt ist frei - Spenden für die Orgelrenovation erbeten.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Rißtissen:

☎ (07392) 911 380, Fax 911 381, e-Mail: KathPfarramt.Risstissen@drs.de

Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 – 18.00 Uhr

→ Sprechstunde von Pfr. Talgner nach Vereinbarung Tel. 07305/7242

→ Gemeindefereferentin Frau Eberhardt – Kranke erreichen Sie im Pfarrbüro Rißtissen montags von 9.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung (Durchwahl Nr. 07392/ 80297) E-mail: Angelika.Eberhardt-Kranke@drs.de

→ Mesnerin Frau Waltraud Sommer erreichen Sie unter der Nr.: 0176/20492273

Der Mensch bringt sein Haar
täglich in Ordnung.
Warum nicht sein Herz?
♡♡ Aus China ♡♡

Freitag, 24.09.

16.30 – 19.30 Uhr Bücherei geöffnet

17.00 Uhr Andacht in der Franziskuskirche

anlässlich der KBA-Sitzung in Ersingen
danach Fortsetzung im Gemeindehaus

Samstag, 25.09.

13.00 Uhr Kirchliche Trauung in der Franziskuskirche

von Bianca und Benjamin Asal und Hl. Taufe von Felix Asal (Pfarrer Gunther Wruck)

Sonntag, 26.09.

17. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst in der Franziskuskirche

(Opfer für die eigene Gemeinde) (Pfarrer Gunther Wruck)

9.30 Uhr Kindergottesdienst

(Beginn im Gemeindehaus)

Montag, 27.09.

20.00 Uhr Elternabend im Kindergarten „Kleines Samenkorn“

Dienstag, 28.09.

9.45 – 11.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe
16.00 – 17.30 Uhr Bücherei geöffnet

Mittwoch, 29.09.

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 30.09.

20.00 Uhr Chorprobe

Freitag, 01.10.

16.30 – 19.00 Uhr Bücherei geöffnet
14.00 – 18.00 Uhr Abgabe der Erntegaben in der Pfarrgarage

Samstag, 02.10.

9.00 – 12.00 Uhr Abgabe der Erntegaben in der Pfarrgarage

Kirchenbezirksausschuss-Sitzung in Ersingen

Seit einigen Jahren treffen sich die Mitglieder des Kirchenbezirksausschusses (das ist das Leitungsgremium des Kirchenbezirks Biberach zwischen der zweimal jährlich tagenden Bezirkssynode) zu monatlichen Sitzungen in den Bezirksgemeinden. Am Freitag, 24. September, findet die Sitzung in Ersingen statt. Am Beginn, um 17.00 Uhr in der Franziskuskirche, steht eine Besinnung und ein Kurzbericht zur Situation in der Gemeinde. Im

Anschluss daran ist eine öffentliche Sitzung im Gemeindehaus, zu der Gemeindeglieder und Interessierte sehr herzlich eingeladen sind.

Nachruf

*Jesus Christus spricht:
Euer Herz erschrecke nicht! Glaubt an
Gott und glaubt an mich!*

Johannes 14, 1

Am Mittwoch, 15. September 2010, ist

Pfarrer i.R. Fritz Streitberger

im Alter von 84 Jahren in Lichtenstein-
Unterhausen verstorben.

Fritz Streitberger war von 1978 bis
1986 Pfarrer in der Ev. Kirchengemein-
de Ersingen. In diese Jahre fällt die
umfassende Renovierung der Franzis-
kuskirche. Unter tatkräftiger Mithilfe
vieler Menschen aus Kirchengemeinde-
rat und Gemeinde, insbesondere auch
seiner Ehefrau, ist das bleibende
Ergebnis bis heute sichtbar.

Die Bestattung hat am Montag dieser
Woche auf dem Friedhof in Unter-
hausen stattgefunden.



Elternabend im Kindergarten

Am Montag, 27. Septem-
ber 2010, um 20.00 Uhr
findet im Kindergarten

„Kleines Samenkorn“ unser Elternabend
statt. In ungezwungener Atmosphäre, bei
einem Glas Sekt oder Saft, möchten wir mit
Ihnen unseren diesjährigen Elternbeirat
wählen.

Außerdem haben wir einige wichtige Infor-
mationen für einen harmonischen Ablauf des
Kindergartenalltags. Hier einige Themen für
unseren Elternabend: Vorstellung der neuen
Mitarbeiterinnen, Informationen zur Kinder-
gartenarbeit, Termine, Elterngespräche,
Wochenplan, Elterntreffs, Abschlussbericht
des Elternbeirates und Informationen von
Seiten des Trägers (Pfarrer Gunther Wruck).
Sie sehen es gibt eine Menge zu besprechen!

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Kiga-Team

Familiengottesdienst zum Erntedankfest am 3. Oktober 2010 - Bitte um Erntegaben!

Am Sonntag, 3. Oktober 2010, feiern wir mit
einem Familiengottesdienst mit dem Kinder-

garten „Kleines Samenkorn“ das diesjährige
Erntedankfest.

Wir freuen uns über Ihre Erntegaben zur
Gestaltung des Erntedankaltars, die Sie am

**Freitagnachmittag, 01. Oktober,
von 14.00 bis 18.00 Uhr, und am
Samstagsvormittag, 02. Oktober,
von 9.00 bis 12.00 Uhr**

**in der Pfarrgarage neben der Franziskus-
kirche einstellen können** (das Garagentor
ist in dieser Zeit nur geschlossen – nicht
abgeschlossen!)

Die Erntegaben kommen zum einen Teil den
Kindern im Kindergarten in Ersingen zu gute,
zum anderen Teil den Aufgaben der Diakonie
im Kirchenbezirk. Auch in diesem Jahr freut
sich die Tagesstätte für Wohnungslose in
Biberach auf Erntedankgaben aus Ersingen,
sowohl Früchte aus Feld und Garten wie über
„Dauerhaftes“ (z.B. Mehl oder Nudeln).

Schon vorab: Herzlichen Dank für Ihre Bereit-
schaft zur Gestaltung eines bunten Ernte-
dankaltars mit gutem Zweck!

Faire Milch – Kooperationsveranstaltung Landfrauenverein Ersingen und Umwelt- team „Grüner Gockel“

„Gegessen wird, was auf den Tisch kommt
...“ – das war einmal, möchte man insge-
heim wohl sagen! Heute ist aus verschie-
denen Gründen Vorsicht angebracht, was die
Inhaltsstoffe von Lebensmitteln anbelangt.

Das allermeiste sieht und schmeckt man
nicht. Ebenso wenig ist sichtbar, wie es um
die Herstellungsbedingungen unserer
Nahrungsmittel steht. „Faire Milch“ ist eine
Aktion, Verbraucherinnen und Verbrauchern
den Blick hinter die Kulisse der „Nahrungs-
mittelproduktion“ möglich zu machen.

Der Landfrauenverein Ersingen und das Um-
weltteam „Grüner Gockel“ der Ev. Kirchen-
gemeinde Ersingen laden alle Interessierten
herzlich ein zu einem Vortrags- und
Gesprächabend:

Faire Milch Fair zum Verbraucher - Fair zur Umwelt- Fair zum Landwirt

Termin: Montag 04.Okt.2010
Beginn 20.00 Uhr

Ort: Ev. Gemeindehaus Ersingen
(Mittelstraße 30,
89155 Erbach-Ersingen)

Referent: Eugen Kühnle, Landwirt,
Unterweiler

Vereinsnachrichten



TSV Rißtissen Abteilung Fußball Rückblick:

**TSV Rißtissen – SV Unlingen 3 : 3 (0 : 1)
Tore: 0:1 (41.), 1:1 Jürgen Hummel (49.),
2:1 Andras Gaißmaier (57.), 2:2 (67.)
3:2 Karl-Josef Gaißmaier (81.), 3:3 (87.)**

Nach dem Auswärtspunkt in Hausen wollte
die Mannschaft von Walter Heim endlich den
ersten Heimsieg einfahren. Die Mannschaft
wurde gegenüber der Vorwoche verändert.
So standen die Routiniers Anton Ganser und
Jürgen Hummel von Beginn an auf dem Platz.
Die erste Hälfte begann von beiden Seiten
verhalten. Nach zwölf Minuten tauchte der
TSV erstmals gefährlich vor dem Unlinger Tor
auf, Andreas Gaißmaier setzte sich gut gegen
die gegnerische Abwehr durch platzierte
seinen Schuss jedoch knapp neben das Tor.
Fünf Minuten später hatte der TSV nochmals
durch Andreas Gaißmaier eine Möglichkeit,
sein Schuss ging jedoch knapp über das Tor.
Im weiteren Verlauf neutralisierten sich beide
Mannschaften weitgehend. In der 36. Minute
hatte der TSV Glück, ein Stürmer der Gäste
konnte eine Hereingabe freistehend vor dem
Tor nicht verwerten. Vier Minuten vor der
Pause gelang es den Gästen doch noch nach
einem sehr schönen Spielzug in Führung zu
gehen. Somit ging es mit 0:1 aus TSV-Sicht in
die Pause. Nach dem Seitenwechsel merkte
man der Mannschaft des TSV an, dass man
dieses Spiel nicht kampflos abgeben wollte.
Die Offensivbemühungen wurden deutlich
verstärkt und so wurde man in der 49. Minu-
te mit dem Ausgleich belohnt. Der Gästetor-
wart konnte einen Schuss des TSV nur abklat-
schen und Jürgen Hummel war zur Stelle und
verwandelte im Nachschuss. Nach dem Aus-
gleich begann die stärkste Phase des TSV im
Spiel. Der Gegner wurde unter Druck gesetzt
und man konnte sich einige Tormöglichkeiten
erspielen. So erzielte man nach 57 Minuten
auch den Führungstreffer, Andreas Gaiß-
maier verwandelte nach schöner Vorarbeit
von Jürgen Hummel. Nach der Führung
kamen die Gäste allerdings wieder auf. Und
zehn Minuten nach der Führung gelang den
Gästen der Ausgleich. Im ersten Versuch
parierte Daniel Seefelder eine gute Chance
des SVU. Der Ball konnte jedoch nicht aus
dem Gefahrenbereich geklärt werden und so
kam ein Gästespieler im Strafraum zum
Schuss und der Ball landete im TSV-Gehäuse.
Das Spiel verlief nun ausgeglichener, der TSV
hatte aber die besseren Möglichkeiten. In der
76. Minute erzielte Andreas Gaißmaier nach
Zuspiel von Daniel Völk vermeintlich die

Cursillo-Haus St. Jakobus Oberdischingen

Glaube lebt vom Zeugnis
Buch-Autor Dario Pizzano im
Cursillo-Haus St. Jakobus

Am Samstag, 2. Oktober, kommt der Buchautor Dario Pizzano nach Oberdischingen ins Cursillo-Haus St. Jakobus. Er ist jung, als Musik- und Event-Manager erfolgreich, immer unterwegs in Sachen Party, Drogen und Sex – bis zu dem verrückten Tag, als er Gott begegnete. Und plötzlich ist alles anders.

Der 35-jährige Pizzano erzählt ab 17.00 Uhr aus seinem Leben und liest aus seinem Buch „eXzess. Meine zwei Leben“. Seine Erzählungen berichten von einer wunderbaren religiösen Erfahrung. Nach einer Pause und einem Abendimbiss stellt er sich einem Gespräch mit Julia Kohler (Leiterin Cursillo-Haus) und Uwe Beck (Pastoralreferent, Ulm). Kosten entstehen den Besuchern keine. Teilnahme am Imbiss auf Spendenbasis. Eine Anmeldung ist bis zum 1. Oktober möglich unter: 07305/919575 und per mail: info@haus-st-jakobus.de

5. Zwillingsbörse in Obersulmtingen

Die 5. Zwillingsbörse findet am Samstag, 30. Oktober, in der Schulturnhalle in Obersulmtingen statt. Verkauf ist von 14.00 bis 15.30 Uhr. Verkauft wird alles im Doppelpack von Bekleidung, Spielsachen, Autositze, Zubehör und Kinderwägen direkt von Zwillingseletern für Zwillingseletern. Gleichzeitig wird auch Kaffee und Kuchen verkauft. Kuchen gibt es auch zum Mitnehmen. Anmeldung und Info unter Tel. 07392/2608 und 07392/962996.

weggeschaut.
ignoriert.
gekniffen.



www.aktion-tu-was.de

6 Regeln für den Ernstfall

- Ich helfe, ohne mich selbst in Gefahr zu bringen
- Ich fordere andere aktiv und direkt zur Mithilfe auf
- Ich beobachte genau und präge mir Täter-Merkmale ein
- Ich organisiere Hilfe unter Notruf 110
- Ich kümmerge mich um Opfer
- Ich stelle mich als Zeuge zur Verfügung

Wir wollen, dass Sie sicher leben.

ihre Polizei

EINE INITIATIVE FÜR MEHR ZIVILCOURAGE www.polizei-beratung.de

Vorschau:

Spiele am Samstag 25.09.2010

E-Junioren

12:15 SSV Emerkingen – TSV Rißtissen

C-Junioren

14:45 TSV Rißtissen – SGM Schelklingen/Alb

A-Junioren

16:00 SGM Unterstadion – TSV Rißtissen/SG Griesingen



Abteilung Tischtennis

Jugendmannschaften

Unsere erste Jungenmannschaft mußte sich seit langer Zeit einmal wieder geschlagen geben und verlor beim SC Berg mit 4:6. Die Punkte erspielten Andreas Hofmann (2x), Felix Rieber und Jan Knoll.

Die 2. Jungenmannschaft des TSV hat ihr erstes Punktspiel knapp mit 4:6 gegen den Sport-Club BACH e.V. II mit 4:6 verloren. Die Punkte erspielten im Doppel Maikel Reutter/Heiko Stückle und im Einzel Maikel Reutter (2x) und Johannes Behmüller.

II. Mannschaft

Die zweite Mannschaft verlor ihr erstes Punktspiel mit 5:9 beim SC Berg III. Die Punkte für unsere Mannschaft erspielten in den Doppeln Gabel/Renz und Schleiblinger/Wölfle. In den Einzeln punkteten Schleiblinger, Wölfle und Renz je einmal. Nächste Woche kommt der Sport-Club Bach II e.V. nach Rißtissen.

Die Ergebnisse:

Jungen
 SC Berg – TSV Rißtissen 6 : 4
 Jungen II
 Sport-Club BACH e.V. II – TSV Rißtissen II 6 : 4
 II. Mannschaft
 SC Berg III – TSV Rißtissen II 9 : 5

Die nächsten Spiele:

Jungen (25.09.2010 10:00 Uhr)
 TSV Rißtissen – Sport-Club BACH e.V.
 Jungen II (25.09.2010 10:00 Uhr)
 TSV Rißtissen II – SpVgg Obermarchtal III
 II. Mannschaft (25.09.2010 18:00 Uhr)
 TSV Rißtissen II – Sport-Club BACH e.V. II
 I. Mannschaft (25.09.2010 18:00 Uhr)
 TSV Rißtissen – Sport-Club BACH e.V.

Training:

Mittwoch, Jugend von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und Aktive ab 19:30 Uhr.

erneute Führung des TSV. Der Jubel der Zuschauer währte jedoch nur kurz, der Unparteiische hatte eine Abseitsstellung erkannt und gab den Treffer nicht. Fünf Minuten später hatten die TSV Anhänger wirklich Grund zum jubeln, Karl-Josef Gaißmaier hämmerte den Ball zum 3:2 unter die Latte. Allerdings währte die Freude nicht allzu lange. Drei Minuten vor dem Ende wurde ein Gäste Angreifer an der Strafraumgrenze nicht energisch genug gestört, und sein Schuss wurde länger und länger und fiel schließlich zum 3:3 in die Maschen. Trotz zweimaliger Führung stand am Ende wieder kein Heimsieg zu buche. Allerdings lässt die Leistung der Mannschaft insgesamt etwas optimistischer in die Zukunft blicken.

TSV Rißtissen – SV Unlingen (Reserven)

2 : 2 (1 : 1)

Tore: 0:1 (16.), 1:1 Markus Stirmlinger (16.), 1:2 (47.), 2:2 Markus Stirmlinger (65.)

Auch die Reserve des TSV kam über ein unentschieden nicht hinaus. Allerdings musste hier zweimal ein Rückstand ausgeglichen werden. Dies gelang jeweils Routinier Markus Stirmlinger in seinem ersten Saisoneinsatz.

Vorschau:

Am Sonntag gastiert der TSV bei der SG Altheim. Hier wären drei Punkte sehr wichtig, könnte man damit in der Tabelle wieder Anschluss ans Mittelfeld herstellen. Die Akteure des TSV hoffen wieder auf zahlreiche Unterstützung durch die TSV-Anhänger.

Sonntag 26.09.2010

13:15 SG Altheim - TSV Rißtissen (Reserven)
15:00 SG Altheim - TSV Rißtissen



Abteilung Jugendfußball

Rückblick:

Ergebnisse vom 18.09.2010

E-Junioren
 TSV Rißtissen – SV Oberdischingen 0 : 4
D-Junioren (VR-Cup in Dietershausen)
 TSV Rißtissen – SGM Granheim/Ennahofen 1 : 0
 TSV Rißtissen – TSV Gammertingen 0 : 1
 TSV Rißtissen – SV Unterstadion II 0 : 0
 TSV Rißtissen – SF Bussen 1 : 3
 TSV Rißtissen – SGM Kett./Hett./Inn. I gew. 3 : 0

A-Junioren

SG Öpfingen – TSV Rißtissen/SG Griesingen 2 : 4 (1 : 3)
Tore: 0:1 & 0:2 Tim Werner (10., 17.), 0:3 Malwin Hermann (22.), 1:3 (44.), 1:4 Johannes Körner (65.), 2:4 (86.)

Sportfreunde Kirchen 1953 e.V.

Metzelsuppe am 02. und am 03.10.2010

Wir laden wieder herzlich zu unserer Metzelsuppe ein. Am Samstag, ab 19 Uhr, und am Sonntag, ab 11 Uhr, stehen wir für Sie bereit. Im Voraus findet am Samstag ab 17:30 Uhr ein Einlagespiel der AH SF Kirchen gegen die SG Dettingen AH statt.



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Ulm

Bei Kündigung sofort bei der Agentur für Arbeit melden
Wer von seinem Arbeitgeber gekündigt wird oder einen Aufhebungsvertrag unterzeichnet, sollte sich umgehend bei der Agentur für Arbeit melden. Spätestens jedoch drei Monate bevor das Arbeitsverhältnis endet, müssen sich die Betroffenen arbeitsuchend gemeldet haben.

„Die besten Chancen eine neue Stelle zu finden, ergeben sich nach wie vor aus einem bestehenden Arbeitsverhältnis“, weiß Petra Cravaack, Leiterin der Ulmer Arbeitsagentur. Deswegen sei es sinnvoll, schon die Kündigungsfrist für eine aktive Beschäftigungssuche zu nutzen.. Wer sich nach der Kündigung nicht an die „Drei-Monatsfrist“ hält, muss im Fall der Arbeitslosigkeit mit einer Sperrfrist beim Bezug des Arbeitslosengeldes rechnen. Arbeitnehmer, die erst kurzfristig von ihrer Entlassung erfahren, müssen, die Agentur innerhalb von drei Arbeitstagen informieren.

Die Arbeitsuchendmeldung kann unter der Rufnummer 01801 555 111 (Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunk max. 42 ct/min) zunächst auch telefonisch erfolgen. Dabei werden die Bewerberdaten aufgenommen und ein Termin bei einem Arbeitsvermittler vereinbart. Die telefonische Meldung hat den Vorteil, dass keine Wartezeiten entstehen, erste Informationen weitergegeben werden und sich der Arbeitnehmer so auf das Gespräch mit dem Vermittler gut vorbereiten kann. Alternativ ist eine Meldung auch Online über die JOBBÖRSE (www.arbeitsagentur.de) bequem von zu Hause aus möglich.

Voraussetzung für die Wirksamkeit der telefonisch oder online erfolgten Arbeitsuchendmeldung ist jedoch immer, dass eine persönliche Meldung nach Terminvereinbarung in der Agentur für Arbeit nachgeholt wird. Dafür sollten mitgebracht werden:

Personalausweis oder Pass, eine aktuelle Meldebescheinigung (nicht älter als drei Monate), die Versicherungsnummer in der gesetzlichen Rentenversicherung und ein schriftlicher Lebenslauf.

Ensemble Entzücklika

Am Mittwoch, 13. Oktober, gastiert das Ensemble Entzücklika mit seinen Nacht-Wandler-Abendgesängen in der Wallfahrtskirche auf dem Bussen in Uttenweiler-Offingen um 20:00 Uhr.



Das Live-Erlebnis „Entzücklika“ verspricht eine herzerfrischende Mischung aus Gänsehaut und Nachdenklichkeit im liturgischen Raum.

Entzücklika lässt die großen religiösen Themen anklingen wie das Finden der inneren Balance, Mutter-Kind-Beziehungen, den Boden unter den Füßen gewinnen, das Aufstehen im Alltag; Entzücklika singt von Gottesferne und Gottesnähe. Daneben erklingt, ohne in Widerspruch zum Ernst der Themen zu geraten, eine leichte Muse, die zuweilen das Glück einer Eisdiele inszeniert. Aber auch die Rührung, für die man das Taschentuch braucht, gehört bei einem Ensemble, das gerne alte Psalmen ohne die alte Leier vorträgt, zum Merkmal. Das virtuose Zusammenspiel von Alltäglichem und energiegeladenen Texten aus der Bibel ist eine Spezialität des Ensembles.

Die Abendgesänge sind eine eigene Veranstaltungsförmigkeit, die die einen als Konzert beschreiben und andere als Gottesdienst. Die subtilen und nicht selten augenzwinkernden Texte des Liedermachers Alexander Bayer werden überaus gut verständlich und mit einzigartigem Timbre gesungen von der Sopranistin Maria Sailer. Begleitet werden die beiden von einem Team weiterer Musiker, die für farbenreiche Abwechslung sorgen. Zum Stil des Ensembles gehören die Pausen zwischen den Liedern und die friedvolle Ruhe, die sich am Ende auf das ganze Publikum legt. Veranstalter und Musiker verzichten auf Eintrittskarten und schlagen als Richtpreis für die Kostenbeteiligung eine Spende von 8,00 Euro am Ausgang der Kirche vor.



**Deutsche
Rentenversicherung**
Baden-Württemberg

Ausbildung mit Perspektive

(DRV BW). Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg ist einer der bundesweit größten Regionalträger der gesetzlichen Rentenversicherung und sucht Nachwuchskräfte. Ab September 2011 werden wieder rund 90 Ausbildungsplätze im öffentlichen Dienst als Bachelor of Arts – Rentenversicherung (Beamte gehobener Dienst), Sozialversicherungsfachangestellte/r, Kauffrau/Kaufmann für Bürokommunikation sowie Bachelor of Science – Wirtschaftsinformatik angeboten. Interessierte können sich bis zum 15. Oktober 2010 bewerben.

Details zu den Ausbildungszweigen und dem Bewerbungsverfahren finden sie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de/ausbildung und unter www.hs-ludwigsburg.de. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt.

Derzeit machen 242 junge Menschen bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg eine Ausbildung und werden bei entsprechender Leistung auch übernommen.

„Frauen und ihre Rente: Was ist wichtig?“ am 29.09.2010 in Ulm

(drv-bw) Aktuelle Informationen rund um die Rente und Antworten auf die wichtigsten Fragen bietet das **Regionalzentrum Ulm** der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in seinen kostenlosen Vorträgen und Seminaren. Am 29.09.2010 informiert in Ulm die Rentenversicherung um 16:30 Uhr zum Thema „Frauen und ihre Rente: Was ist wichtig?“. Die Fachleute der Rentenversicherung gehen dabei unter anderem auf folgende Fragen ein:

Wie ermittelt sich die Rente bei Babypausen, Teilzeit, Minijobs oder Pflegezeiten? Welche zusätzlichen Altersvorsorgemöglichkeiten hat man? Was ist ein Versorgungsausgleich bei Scheidung? Welche Leistungen gibt es im Todesfall des Partners? Der Vortrag findet im **Regionalzentrum Ulm, Wichernstr. 10 (Bastei-Center), im 3. Obergeschoss** statt und dauert etwa zwei Stunden.

Um Anmeldung unter Telefonnummer **0731/920410**, per Fax **0731/92041-193** oder per E-Mail regio.ul@drv-bw.de wird gebeten.

Bei Bau oder Kauf:

**Wohnraumfördermittel
des Landes helfen
- Gesamtvolumen von
über 48 Millionen Euro -**

Das Landeswohnraumförderprogramm 2010 hat ein Gesamtvolumen von rund 48,5 Millionen Euro. Gefördert werden der Bau und Erwerb neuen Wohnraums, der Erwerb von bestehendem Wohnraum sowie Änderungs- und Erweiterungsmaßnahmen. Sanierungen werden mit diesem Programm nicht gefördert.

Zielgruppen der Förderung sind:

- Paare und Alleinerziehende mit mindestens einem Kind,
- schwerbehinderte Personen mit speziellen Wohnbedürfnissen und
- junge, kinderlose Paare.

Der geförderte Wohnraum muss von den Antragstellern selbst genutzt werden.

Im Rahmen des Leitbildes „Kinderland Baden-Württemberg“ werden sowohl bestehende und wachsende Familien gefördert, als auch Paare, die eine Familie gründen wollen.

Paare und Alleinerziehende mit mindestens einem Kind im Haushalt können ein zinsverbilligtes Z15-Darlehen über die Landeskreditbank Baden-Württemberg (L-Bank) beantragen. Möglich ist auch ein Optionsdarlehen, wenn die Familienplanung noch nicht abgeschlossen ist. Beim Optionsdarlehen kommt man erst zum Zeitpunkt der Familiengründung in den Fördergenuss.

Kinderlose Haushalte können ein Kapitalmarktdarlehen über die L-Bank erhalten. Damit verbunden ist die Zusage einer Ergänzungsförderung für später geborene, minderjährig adoptierte oder in Dauerpflegschaft aufgenommene Kinder.

Für förderfähige Vorhaben in Ortszentren wird ein Förderzuschlag gewährt. Weitere Förderzuschläge sind möglich, wenn es sich

um innovativen Wohnungsbau, eine ökologisch wirksame, eine barrierearme oder auch barrierefreie Bauausführung handelt.

Mit dem Baubeginn oder dem Vertragsabschluss muss bis zur Darlehensgewährung durch die L-Bank gewartet werden. Vorher dürfen keinerlei Verträge, auch nicht mit Rücktrittsrecht, unterschrieben werden. Das ist die Voraussetzung, um in den Genuss von Mitteln aus dem Wohnraumförderprogramm zu kommen.

Informationen und Beratung

Weitere Informationen zur Wohnraumförderung gibt es bei der Wohnraumförderstelle im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Telefon 0731/185-1312. Telefonische Auskunftszeiten sind von Montag bis Freitag zwischen 11 und 12 Uhr. Dann können auch individuelle Beratungstermine vereinbart werden.

Informationen gibt es auch bei den Experten der L-Bank in Karlsruhe, Telefon 01801/150333 oder im Internet unter www.l-bank.de.

Ausbildung rund ums Wasser – Neuer Gewässerführkurs an der Schwäbischen Donau

Sie interessieren sich für die Gewässer ihrer Umgebung? Im Rahmen der Gewässerführer-ausbildung können Sie diese ganz genau kennen lernen und zwar aus verschiedensten Perspektiven. Das Kursangebot richtet sich an alle, die Wasser und Gewässer mit allen Sinnen erleben und dabei ihr Wissen erweitern wollen.

Der Kurs umfasst etwa 120 Stunden, verteilt auf je zehn Freitagnachmittage (ca. 14 bis 18 Uhr) und Samstage (ca. 10 bis 18 Uhr). In den Schulferien gibt es keine Kurstermine. Starttermin ist Freitag, 12.11.2010, und Kursende wird Samstag, 02.07.2011, sein.

Dank der Finanzierung durch das Regierungspräsidium Tübingen können die Kursgebühren mit 300,00 € pro Teilnehmer sehr niedrig gehalten werden. Koordiniert und betreut wird die Ausbildung durch Mitarbeiter des Instituts für Landespflege der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg.

Weitere Informationen zum Lehrgang sind in einem Flyer zu finden, der in den Bürgermeisterämtern ausliegt bzw. online unter www.landespflege-freiburg.de.

Die Anmeldung zum Kurs erfolgt über den NABU Riedlingen 07371/2001 oder per Mail praxis@dr-kieferle.de.

Die Kinderecke

Liebe Kinder!

Susi kommt zehn Minuten zu spät zur Schule.
Sagt der Lehrer: „Zehn Minuten zu spät!“
Sagt Susi: „Ich auch!“

**Impressum Rißbote**

**Herausgeber: Stadtverwaltung
Ehingen (Donau)**

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Pressestelle der Stadtverwaltung,
Marktplatz 1, 89584 Ehingen
Telefon: 07391/503-302

E-Mail: pressestelle@ehingen.de
Für die Orts- und Vereinsnachrichten:
die Ortsverwaltung Rißtissen
Tel. 07392/320732 07 /
Fax: 07392716 97 08
E-Mail: ov.risstissen@ehingen.de
Für die kirchlichen Nachrichten:
Das Pfarramt.

Öffnungszeiten Rathaus Rißtissen

Montag, Mittwoch und Freitag:
08.30 - 11.30 Uhr
Dienstag: 08.30 - 11.30 Uhr,
16.30 - 18.00 Uhr
**Donnerstag: 08.00 - 12.30 Uhr,
17.00 - 19.00 Uhr**
Sprechstunden: des Ortsvorstehers:
Donnerstag von 18.00 - 19.00 Uhr und nach
Vereinbarung.
Verlag, Druck + Anzeigenannahme:
URBAN Amtsblatt-Verlag GmbH,
Postfach 40 62, 89030 Ulm/Donau
Tel. (0731) 9459 - 686,
Fax (0731) 45824,
E-Mail: uav@swp.de
Internet: www.urban-verlag.de
Bezugspreis € 15,80 jährlich

Ohne Amtsblatt würden Ihnen
ein paar gute Seiten fehlen.